

Leistungsverzeichnis Tragkraftspritzenfahrzeug Wasser nach DIN 14 530-17

Los 1: Fahrgestell

I. Allgemeines

Neben den in der folgenden Beschreibung gemachten Anforderungen gelten die folgenden Normvorschriften sowie alle darin aufgeführten mitgeltenden Normen. Dies betrifft insbesondere die Einhaltung von Grenzwerten, solange keine abweichenden Grenzwerte gemacht werden:

DIN EN 1846-1	(Ausc. 07.2011)
DIN EN 1846-2	(Ausc. 05.2013)
DIN EN 1846-3	(Ausc. 11.2013)
DIN EN 1028-1	(Ausc. 09.2008)
DIN EN 1028-2	(Ausc. 06.2008)
DIN 14 502-3	(Ausc. 02.2008)
DIN 14 530-1	(Ausc. 08.2000)
DIN 14 530-17	(Ausc. 03.2018)

Darüber hinaus gelten alle Vorschriften der Straßenverkehrszulassungsordnung StVZO sowie der UVV Fahrzeuge.

Der **Grundpreis** ergibt sich aus allen nachfolgenden Positionen, soweit sie nicht mit „Zusatzoption“ gekennzeichnet sind. Die mit „Zusatzoption“ gekennzeichneten Positionen sind **nicht** in den Grundpreis einzurechnen.

Der Bieter wird gebeten, nähere Angaben zu den aufgeführten Positionen im anliegenden **Preis- und Datenblatt** zu machen.

Die Auslieferung des Fahrzeuges hat an einen noch zu benennenden Aufbau-Hersteller in Deutschland zu erfolgen. Die Kosten hierfür müssen im Angebot enthalten sein. Mehrkosten für eine Lieferung an einen noch zu benennenden Aufbau-Hersteller im europäischen Ausland können gegen Nachweis gesondert in Rechnung gestellt werden.

Zahlungs-, Liefer- und Garantiebedingungen gemäß anliegenden Vorgaben.

II. Kraftfahrzeugtechnische Beschreibung

Fahrgestell Feuerwehrfahrgestell zur Aufnahme einer Besatzung von 1/5

zul. Gesamtmasse ca. 6.300 kg

(1) Zusatzoption Mehrpreis für maximale Auflastung

Maximale Abmessungen nach DIN

Motor Dieselmotor (Schadstoffarm, Euro 6), Leistung ca. 125 kW

Getriebe Schaltgetriebe

Vorrichtung, damit die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges mind. 85 km/h und höchstens 100 km/h beträgt

Antriebsart	Straßenantrieb mit Differentialsperre
Bereifung	vorn: einzeln mit M+S Profil hinten: doppelt mit M+S Profil Entfall des Reserverades sowie der Halterung Das Anlegen von Anfahrhilfen muss möglich sein
Lenkung	mit hydraulischer Unterstützung
Federung	vorn und hinten verstärkt
Stabilisator	an Vorder- und Hinterachse
Bremssystem o.ä.)	mit integriertem autom. Blockierverhinderer ABV (z.B. ABS
Abschleppösen vorn und hinten	
Schmutzfänger vorn	
Schutz für Ölwanne	
ESP	
ASR	

Fahrerhaus

Serienmäßige Doppelkabine, bei der Fahrer- und Mannschaftsraum eine räumliche Einheit bilden. Auf Fahrer- und Beifahrerseite sind jeweils zwei Türen vorzusehen. Die Türen müssen mit gleicher Schließung und Zentralverriegelung ausgerüstet sein.

Fahrer- und Beifahrersitz sind als verstellbare Einzelsitze mit Automatik-Sicherheitsgurten und Kopfstützen vorzusehen.

Zusätzlich zu den zwei serienmäßigen Sitzen sind 4 weitere Sitze mit Automatik-Sicherheitsgurten und Kopfstützen im Mannschaftsraum einzubauen.

Frontscheibe aus Verbundglas

Außenspiegel auf Fahrer- und Beifahrerseite elektrisch verstell- und beheizbar

Sonnenblende für Fahrer und Beifahrer

Heizung mit Luftgebläse sowie Defrostergebläse für Frontscheibe

Scheibenwischer mind. zweistufig mit Intervall-Funktion

Scheibenwaschanlage

Haltegriff für Beifahrer

Elektrische Anlage

Netzspannung	12 Volt
Drehstromlichtmaschine	ca. 1.500 W / mind. 250 W bei Einschaltdrehzahl
Batterie(n)	12 V / ca. 100 Ah
Halogenscheinwerfer	mit Leuchtweiten-Regulierung
Halogen-Nebelscheinwerfer	
Rückfahrscheinwerfer	
Nebelschlussleuchte	
Elektrische Vorbereitung für 2 zusätzliche Drei-Kammer-Leuchten am Heck des Geräteaufbaus oben.	
Funkentstörung	
Entfall des Fahrtenschreibers, dafür Tachometer ohne Aufzeichnung.	

- (2) **Zusatzoption** **Mehrpreis für eine Anhängervorrichtung mit Kugelkopf und 13-pol. Steckdose**
- (3) **Zusatzoption** **Mehrpreis für Vorbereitung zum Einbau eines Generators am Nebenantrieb (z.B. Dynawatt)**

Sonstiges

Kupplungs- und Bremsbeläge asbestfrei
Geräuschkapselung für Motor und Getriebe
Unterbodenschutz und Hohlraumkonservierung durch den Hersteller
Allgemeine Betriebserlaubnis
Durchführung der Abliefer-Inspektion
Wiegekarte des Fahrgestells

HINWEIS: Der übrige Aufbau wird vom Aufbau-Hersteller geliefert

Farbgebung

Außenanstrich	Feuerrot	(RAL 3000)
Stoßstange und Kotflügel	Weiß	(RAL 9010) lackiert

Zubehör

Warndreieck

Stadt Neustadt am Rübenberge

Nienburger Str. 31
31535 Neustadt a. Rbge.

Sachbearbeiter:
Tel.: 05032/84-426

Herr Knigge
Fax: 05032/84-430

Warnblinkleuchte

Verbandkasten

Betriebsanleitung

Inspektionsheft

Bordwerkzeug mit Wagenheber

Kfz-Brief vorbereitet

Unterlegkeil

Reifenfüllschlauch, 10 m

Garantie

mind. 2 Jahre